

# **JAHRESABSCHLUSS**

## **zum 31.10.2023**

---

**Bundesverband Wassersportwirtschaft**  
Interessenvertretung Wassersport

**01.11.2022-31.10.2023**



---

**PROF. DR. BISCHOFF & PARTNER**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen

## Inhaltsverzeichnis

<b>A. HAUPTTEIL</b>	<b>2</b>
I. Auftrag und Auftragsdurchführung	2
II. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	3
III. Rechnungswesen	5
<b>B. ERLÄUTERUNG DES JAHRESABSCHLUSSES zum 31. Oktober 2023</b>	<b>7</b>
I. Die Bilanz	7
A K T I V A	7
P A S S I V A	10
II. Die Gewinn- und Verlustrechnung:	12
<b>C. ANLAGEN</b>	<b>17</b>
Bilanz zum 31. Oktober 2023	18
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.11.2022 bis 31.10.2023	20
Entwicklung des Anlagevermögens von 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023	22
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Oktober 2023	27
Kontennachweis zur GuV für die Zeit vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023	29
Allgemeine Auftragsbedienungen	34

## **A. HAUPTTEIL**

### **I. Auftrag und Auftragsdurchführung**

Die Geschäftsführung des BVWW e. V. e. V. (BVWW) - im folgenden Berichtsfirma genannt- hat uns den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Oktober 2023 unter Einbeziehung der Buchführung aufzustellen und zu erläutern.

Die Arbeiten wurden in den Monaten November und Dezember 2023 durchgeführt.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Die Geschäftsführung hat uns die Vollständigkeit des Jahresabschlusses schriftlich bestätigt.

Eine Vollständigkeitserklärung vom Vorstand ist als Anlage 5 diesem Bericht beigelegt.

Für die Durchführung des uns erteilten Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind - auch im Verhältnis zu Dritten- unsere diesem Bericht als Anlage 6 beigelegten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften" maßgebend.

## **II. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen**

### **Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse**

<b>NAME:</b>	Bundesverband Wassersportwirtschaft e. V. (BVWW)	
<b>RECHTSFORM:</b>	eingetragener Verein	
<b>SITZ:</b>	Köln	
<b>VEREINSSREGISTER:</b>	Amtsgericht Köln, VR 4091	
<b>GESCHÄFTSJAHR:</b>	01.11.2022 - 31.10.2023	
<b>PRÄSIDIUM (VORSTAND):</b>	Präsident:	Robert Marx, Friedrich Marx GmbH & Co. KG
	Schatzmeister:	Karsten Klemme, 1. Klasse Yachten – Yacht und Charterzentrum GmbH
	Vizepräsidenten:	Martin Baum, Pantaenius GmbH & Co. KG
		Harald Kuhnle, KUHNLE-TOURS GmbH
		Sonja Meichle, ULTRAMARIN Meichle + Mohr GmbH
		Thomas Dederichs, Bts Europa AG
<b>GESCHÄFTSFÜHRER:</b>	Karsten Stahlhut	

**KASSENPRÜFER:** Toni Gräf  
Christian Kühn

**GEGENSTAND DES VEREINS:** Pflege und Förderung gemeinsamer Interessen der Mitglieder  
und guter kaufmännischer Sitten

Vertretung der Interessen der Mitglieder des Verbandes und des  
Ansehens der Wassersportbranche

Mitgliedschaften in anderen Verbänden

Erstellung branchenspezifischer Statistiken und deren Verteilung

Erforschung von Tendenzen und Entwicklungen sowie von  
Trendbeobachtungen auf dem Wassersportmarkt

Förderung und Unterstützung von Messen und Ausstellungen

Beratung der Mitglieder in Fachfragen und Schlichtung von  
Streitigkeiten unter den Mitgliedern

Es besteht keine Gewinnerzielungsabsicht.

Aus organisatorischen Gründen besteht ein abweichendes  
Wirtschaftsjahr vom 01. November bis zum 31. Oktober.

**STEUERLICHE**

**BESONDERHEITEN:** Befreiung von der Körperschaftsteuer nach § 5 Abs. 1 Nr.  
Körperschaftsteuergesetz, zuletzt festgestellt mit Bescheid vom  
23.08.2023 für das Jahr 2021.

### **III. Rechnungswesen**

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, die Buchführung anhand der vorgelegten Unterlagen (Belege) zu erstellen. Zu unserem Auftrag gehörte insbesondere:

- **Kontierung der eingereichten Belege**
- **Datenerfassung und Datenverarbeitung**
- **Überprüfung der ausgegebenen Daten auf Vollständigkeit und Richtigkeit**

Für die Finanzbuchhaltung wurde das DATEV-Buchführungssystem verwendet. Zu unserem Auftrag gehörte nicht die Überprüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit der eingereichten Belege, der Inventur und sonstigen Buchführungsunterlagen sowie der uns erteilten Auskünfte und Erklärungen. Die Überprüfung der satzungsmäßigen Verwendung der finanziellen Mittel und der Nachvollziehbarkeit des Rechnungswesens erfolgt durch gewählte Kassenprüfer, die hierüber gesondert berichten. Die im Rahmen der Abschlusserstellung vorgenommene Überprüfung einzelner Geschäftsvorfälle sowie sonstiger Buchführungsunterlagen führte zu keinen Beanstandungen.

Folgende wesentlichen Bücher werden geführt:

- **Journale**
- **Sachkonten**
- **Debitoren- und Kreditorenkontokorrent**
- **Lohn- und Gehaltskonten**
- **Anlagenbuchhaltung**

Die Konten sind nach dem dekadischen System gegliedert und für die Belange der Berichtsfirma ausreichend aufgegliedert.

Der Abschluss der Bücher und Konten erfolgte nach Eingabe unserer Abschlussbuchungen.

Die Kontierung und die Auswertung erfolgten nach dem DATEV-Kontenrahmen SKR 04.

Vorliegender Jahresabschluss wurde mit Hilfe des DATEV-Buchführungs- und Jahresabschlussprogramms Kanzlei-Rechnungswesen erstellt.

Die Ordnungsmäßigkeit des DATEV-Buchführungs- und Jahresabschlussprogramms Kanzlei-Rechnungswesen wurde zuletzt durch Einzelsystemprüfung der Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München, am 28.02.2023 bestätigt.

Eine sachgemäße Anwendung des geprüften Systems lag vor.

#### **IV. Schlussbemerkung und Bescheinigung**

##### **Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen**

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des BVWW e. V. für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Köln, den 06. Dezember 2023

**Prof. Dr. Bischoff & Partner**  
**Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen**

**Susanne Rübke**  
**Steuerberaterin**

## **B. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG.**

### **I. Die Bilanz**

#### **A K T I V A**

#### **A. Anlagevermögen**

##### **I. Immaterielle Vermögensgegenstände**

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>

Unter der Position wird der Restbuchwert der Webseite „charteboot.net“ ausgewiesen.

##### **II. Finanzanlagen**

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
1. Beteiligungen	<u>357.904,32</u>	<u>357.904,32</u>

Die Beteiligung besteht an der WVS GmbH. Anteile an dieser Gesellschaft werden allein von der Berichtsfirma gehalten. Die Beteiligung wurde mit dem Nennwert bewertet (DM 700.000,00).

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>212.390,07</u>	<u>210.746,38</u>

Es handelt sich um Fondsanteile, die mit Anschaffungskosten bzw. aufgrund einer Wertminderung mit den Kurswerten bewertet wurden. Die Kurswerte per 31.10.2023 betragen EUR 212.208,70.



**B. Umlaufvermögen****I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b><u>256,00</u></b>	<b><u>300,00</u></b>

Zum Abschlusszeitpunkt waren folgende Mitgliedsbeiträge noch offen:

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
Forderungen BVWW-Mitglieder	542,00	916,00
Forderungen AKC	256,00	0,00
Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	<u>-542,00</u>	<u>-616,00</u>
	<u>256,00</u>	<u>300,00</u>
	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>2. sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b><u>17.443,05</u></b>	<b><u>104.163,95</u></b>

Zusammensetzung:

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	22,96
Darlehen (sonstige VermG)	0,00	100.000,00
Forderungen gg. VBS e. V.	714,66	714,66
Forderungen FSR	150,40	150,40
Forderungen FVSF	<u>16.577,99</u>	<u>3.275,93</u>
	<u>17.443,05</u>	<u>104.163,95</u>

Bei den Forderungen FVSF handelt es sich um verauslagte Kosten der Forschungsvereinigung für die Sport- und Freizeitschiffahrt e. V.

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	<b><u>704.726,41</u></b>	<b><u>641.310,28</u></b>

Zusammensetzung:

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
Commerzbank 503182800	109.933,29	110.076,69
Dt. Bank 2772523 00 BVWW	565.785,55	511.666,34
Dt. Bank 2772523 02 AKC	13.984,61	6.726,60
Dt. Bank 2772523 04 Fachverein. Yachthaf	0,00	3.088,61
Dt. Bank 2772523 03	409,43	409,43
Dt. Bank 2772523 09 tiv	<u>14.613,53</u>	<u>9.342,61</u>
	<b><u>704.726,41</u></b>	<b><u>641.310,28</u></b>

Die ausgewiesenen Guthabensalden stimmen mit dem Rechnungsabschluss der Bankinstitute überein.

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b><u>11.338,65</u></b>	<b><u>8.486,54</u></b>
	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>11.338,65</u>	<u>8.486,54</u>

Zum Bilanzstichtag waren Rechnungsabgrenzungsposten, welche in künftigen Wirtschaftsjahren als Aufwand aufzulösen sind, auszuweisen.

**P A S S I V A****A. Kapital**

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>1. Anfangskapital</b>	<b><u>1.170.094,03</u></b>	<b><u>1.115.005,57</u></b>

Der Jahresüberschuss aus dem Vorjahr erhöhte das Kapital um EUR 55.088,46

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>2. Jahresüberschuss</b>	<b><u>72.999,47</u></b>	<b><u>55.088,46</u></b>

Die Ermittlung des Jahresüberschusses ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung.

**B. Rückstellungen**

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>1. sonstige Rückstellungen</b>	<b><u>7.150,00</u></b>	<b><u>8.770,00</u></b>

Zusammensetzung:

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
Rückstellungen für Personalkosten	4.750,00	4.570,00
Urlaubsrückstellungen	<u>2.400,00</u>	<u>4.200,00</u>
	<b><u>7.150,00</u></b>	<b><u>8.770,00</u></b>

Bei den Rückstellungen für Personalkosten handelt es sich um anteilige 13. Gehälter.

**C. Verbindlichkeiten**

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b><u>1.487,50</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

Ein Kreditorenkontokorrent ist vorhanden.

Zwischen der namentlichen Liste der Kreditoren und dem Bilanzansatz besteht Übereinstimmung.

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>2. sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b><u>4.533,16</u></b>	<b><u>72.904,10</u></b>

Zusammensetzung:

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	71.416,00
Verbindlichkeiten FSR	3.000,00	0,00
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	<u>1.533,16</u>	<u>1.488,10</u>
	<b><u>4.533,16</u></b>	<b><u>72.904,10</u></b>

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber dem Fachverband FSR handelt es sich um die Beteiligung an Messekosten.

Die Verbindlichkeit Lohn- und Kirchensteuer betrifft die einbehaltene und noch abzuführende Lohnsteuer für den Lohnzahlungszeitraum Oktober des Berichtsjahres.

	31.10.2023 EUR	31.10.2022 EUR
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b><u>47.795,34</u></b>	<b><u>71.144,34</u></b>

Zum Bilanzstichtag waren Rechnungsabgrenzungsposten, welche in künftigen Wirtschaftsjahren als Ertrag aufzulösen sind, auszuweisen. Es handelt sich um die anteiligen Mitgliedsbeiträge für die Monate November und Dezember 2023.

**II. Die Gewinn- und Verlustrechnung:**

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>1. Gesamtleistung</b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
<b>2. sonstige betriebliche Erträge</b>		
	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibun- gen zu Gegenständen des Anlagevermögens</b>	<b><u>1.643,69</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

Bei der Position handelt es sich um Zuschreibungen bei den Finanzanlagen aufgrund von Kurssteigerungen.

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>300,00</u></b>
	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>c) übrige sonstige betriebliche Erträge</b>	<b><u>302.663,87</u></b>	<b><u>281.047,06</u></b>

Zusammensetzung:

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
Sonstige Erträge unregelmäßig	27.883,00	22.813,00
Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	74,00	0,00
Periodenfremde Erträge	0,00	345,66
Erstattungen AufwendungsausgleichsG	518,99	0,00
Mitgliedsbeiträge BVWW	262.307,88	253.688,40
Umlage tiv (Tauchsport-Industrieverband)	4.200,00	4.200,00
Umlagen AKC	<u>7.680,00</u>	<u>0,00</u>
	<b><u>302.663,87</u></b>	<b><u>281.047,06</u></b>

Bei den „sonstigen Erträgen unregelmäßig“ handelt es sich um Zuschüsse aus dem EU-Förderprojekt „Environmental Officer“.

**3. Personalaufwand**

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>a) Löhne und Gehälter</b>	<b><u>93.055,35</u></b>	<b><u>87.853,04</u></b>

Zusammensetzung:

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
Gehälter	90.103,60	83.596,00
Löhne für Minijobs	0,00	511,80
Pauschale Steuer für Minijobber	0,00	10,24
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	4.751,75	4.535,00
Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	-1.800,00	-800,00
	<b><u>93.055,35</u></b>	<b><u>87.853,04</u></b>

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>	<b><u>25.192,35</u></b>	<b><u>16.702,88</u></b>

Zusammensetzung:

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
Gesetzliche Sozialaufwendungen	22.226,67	13.763,06
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	277,68	251,82
Aufwendungen für Altersversorgung	2.688,00	2.688,00
	<b><u>25.192,35</u></b>	<b><u>16.702,88</u></b>

**4. sonstige betriebliche Aufwendungen**

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben</b>	<b><u>45.195,50</u></b>	<b><u>40.011,64</u></b>

Zusammensetzung:

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
Versicherungen	5.436,08	5.214,64
Beiträge	39.759,42	34.797,00
	<b><u>45.195,50</u></b>	<b><u>40.011,64</u></b>

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>b) Werbe- und Reisekosten</b>	<b><u>6.584,60</u></b>	<b><u>4.208,59</u></b>

Zusammensetzung:

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
Werbekosten	2.524,44	374,85
Sachkosten sonstige Messe	0,00	59,50
Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	0,00	233,88
Geschenke n. abzugsfähig ohne §37b EStG	0,00	693,00
Sonstige Tagungen	0,00	637,00
Repräsentationskosten Boot	63,39	0,00
Reisekosten allg.Nicht-AN	<u>3.996,77</u>	<u>2.210,36</u>
	<b><u>6.584,60</u></b>	<b><u>4.208,59</u></b>

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
<b>c) verschiedene betriebliche Kosten</b>	<b><u>58.059,71</u></b>	<b><u>56.507,45</u></b>

Zusammensetzung:

	2022/2023 EUR	2021/2022 EUR
Fremdleistungen und Fremdarbeiten	535,50	0,00
Fortbildungskosten	110,07	0,00
Rechts- und Beratungskosten	12.348,00	11.424,00
Abschluss- und Prüfungskosten	2.856,00	2.856,00
Buchführungskosten	5.156,98	5.097,48
Nebenkosten des Geldverkehrs	1.353,16	1.429,97
Kostenanteil WVS GmbH	<u>35.700,00</u>	<u>35.700,00</u>
	<b><u>58.059,71</u></b>	<b><u>56.507,45</u></b>

	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
<b>d) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen</b>	<b><u>1.201,00</u></b>	<b><u>616,00</u></b>

Zusammensetzung:

	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
Einstellung in die EWB auf Forderungen	0,00	616,00
Forderungsverluste (übliche Höhe)	<u>1.201,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>1.201,00</u>	<u>616,00</u>

	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
<b>e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b><u>6.098,22</u></b>	<b><u>9.180,32</u></b>

Zusammensetzung:

	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
Zuwendg.Spenden wissensch./kult. Zweck	2.875,00	7.875,00
Periodenfremde Aufwendungen	1.452,94	139,02
sonstige Kosten TIV	1.284,00	1.166,30
Sitzungskosten TIV	<u>486,28</u>	<u>0,00</u>
	<u>6.098,22</u>	<u>9.180,32</u>

	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
<b>5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>	<b><u>4.073,65</u></b>	<b><u>3.695,63</u></b>

	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
<b>6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b><u>4,99</u></b>	<b><u>5,72</u></b>

	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
<b>7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>	<b><u>0,00</u></b>	<b><u>14.880,03</u></b>



	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	<b><u>72.999,47</u></b>	<b><u>55.088,46</u></b>
	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>	<u>2021/2022</u> <u>EUR</u>
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b><u>72.999,47</u></b>	<b><u>55.088,46</u></b>

# **Anlage 1**

Bilanz zum 31. Oktober 2023

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Düsseldorf, den 26. Januar 2024

# **Anlage 2**

**Gewinn- und Verlustrechnung 2022/2023**

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>1. Gesamtleistung</b>	0,00	0,00
2. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	1.643,69	0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	300,00
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>302.663,87</u>	<u>281.047,06</u>
	304.307,56	281.347,06
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	93.055,35	87.853,04
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>25.192,35</u>	<u>16.702,88</u>
	118.247,70	104.555,92
- davon für Altersversorgung EUR 2.688,00 (EUR 2.688,00)		
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	45.195,50	40.011,64
b) Werbe- und Reisekosten	6.584,60	4.208,59
c) verschiedene betriebliche Kosten	58.059,71	56.507,45
d) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	1.201,00	616,00
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>6.098,22</u>	<u>9.180,32</u>
	117.139,03	110.524,00
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4.073,65	3.695,63
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,99	5,72
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	<u>0,00</u>	<u>14.880,03</u>
- davon außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen EUR 0,00 (EUR 14.880,03)		
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	72.999,47	55.088,46
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<u>72.999,47</u>	<u>55.088,46</u>

# **Anlage 3**

## **Entwicklung des Anlagevermögens**

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.11.2022 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2023 EUR
130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	9.148,42 9.147,42 <b>1,00</b>				9.148,42 9.147,42 <b>1,00</b>
820	Beteiligungen	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	357.904,32  <b>357.904,32</b>				357.904,32 0,00 <b>357.904,32</b>
910	Sonstige Wertpapiere	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	225.626,41 14.880,03 <b>210.746,38</b>			1.643,69- <b>1.643,69-</b>	225.626,41 13.236,34 <b>212.390,07</b>
<b>Summe</b>		Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	592.679,15 24.027,45 <b>568.651,70</b>			1.643,69- <b>1.643,69-</b>	592.679,15 22.383,76 <b>570.295,39</b>

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.11.2022 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2023 EUR
<b>130</b>	<b>Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben</b>							
130001	Webseite charterboot.net	31.12.2014	AHK	9.148,42				9.148,42
		Linear	Abschr.	9.147,42				9.147,42
		<b>03/00 / 33,33</b>	<b>BW</b>	<b>1,00</b>				<b>1,00</b>
Summe	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		9.148,42 9.147,42 <b>1,00</b>				9.148,42 9.147,42 <b>1,00</b>



Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.11.2022 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2023 EUR
<b>820</b>	<b>Beteiligungen</b>							
820001	Beteiligung an der WVS GmbH	16.01.1978 Keine AfA	AHK Abschr. <b>BW</b>	357.904,32				357.904,32 0,00 <b>357.904,32</b>
Summe	Beteiligungen	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		357.904,32 <b>357.904,32</b>				357.904,32 0,00 <b>357.904,32</b>

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.11.2022 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2023 EUR
<b>910</b>	<b>Sonstige Wertpapiere</b>							
910003	DWS Stiftungsfonds Inhaber Anteile DE0005318406	18.12.2002 Keine AfA	AHK Abschr. <b>BW</b>	85.915,12  <b>85.915,12</b>				85.915,12 0,00 <b>85.915,12</b>
910013	DWS Stiftungsfond	16.07.2019 Finanzanl.	AHK Abschr. <b>BW</b>	69.833,45  <b>69.833,45</b>				69.833,45 0,00 <b>69.833,45</b>
910014	SISF Euro Corp.BD Adeosf <funds	16.07.2019 Finanzanl.	AHK Abschr. <b>BW</b>	69.877,84 14.880,03 <b>54.997,81</b>			1.643,69- <b>1.643,69-</b>	69.877,84 13.236,34 <b>56.641,50</b>
Summe	Sonstige Wertpapiere	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		225.626,41 14.880,03 <b>210.746,38</b>			1.643,69- <b>1.643,69-</b>	225.626,41 13.236,34 <b>212.390,07</b>

# **Anlage 4**

## **Kontennachweise**

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>			
0130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben		1,00	1,00
	<b>Beteiligungen</b>			
0820	Beteiligungen		357.904,32	357.904,32
	<b>Wertpapiere des Anlagevermögens</b>			
0910	Sonstige Wertpapiere		212.390,07	210.746,38
	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>			
1200	Forderungen BVWW-Mitglieder	542,00		916,00
1203	Forderungen AKC	256,00		0,00
1246	Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	<u>542,00-</u>	256,00	616,00-
	<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1300	Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		22,96
1360	Darlehen (sonstige VermG)	0,00		100.000,00
1371	Forderungen gg. VBS e. V.	714,66		714,66
1372	Forderungen FSR	150,40		150,40
1374	Forderungen FVSF	<u>16.577,99</u>	17.443,05	3.275,93
	<b>Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>			
1822	Commerzbank 503182800	109.933,29		110.076,69
1830	Dt. Bank 2772523 00 BVWW	565.785,55		511.666,34
1851	Dt. Bank 2772523 02 AKC	13.984,61		6.726,60
1855	Dt. Bank 2772523 04 Fachverein. Yachthaf	0,00		3.088,61
1859	Dt. Bank 2772523 03	409,43		409,43
1863	Dt. Bank 2772523 09 tiv	<u>14.613,53</u>	704.726,41	9.342,61
	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung		11.338,65	8.486,54
	Summe Aktiva		<u>1.304.059,50</u>	<u>1.322.912,47</u>

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
2010	<b>Anfangskapital</b> Kapital		1.170.094,03	1.115.005,57
	<b>Jahresüberschuss</b> Jahresüberschuss		72.999,47	55.088,46
3070	<b>sonstige Rückstellungen</b> Sonstige Rückstellungen	0,00		0,00
3074	Rückstellungen für Personalkosten	4.750,00		4.570,00
3079	Urlaubsrückstellungen	<u>2.400,00</u>	7.150,00	4.200,00
	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		1.487,50	0,00
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</b> <b>EUR 1.487,50 (EUR 0,00)</b>			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
	<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>			
3500	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		71.416,00
3504	Verbindlichkeiten FSR	3.000,00		0,00
3730	Verbindlich. Lohn- und Kirchensteuer	<u>1.533,16</u>	4.533,16	1.488,10
	<b>davon aus Steuern</b> <b>EUR 1.533,16 (EUR 1.488,10)</b>			
3730	Verbindlich. Lohn- und Kirchensteuer			
	<b>davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr</b> <b>EUR 1.533,16 (EUR 72.904,10)</b>			
3500	Sonstige Verbindlichkeiten			
3730	Verbindlich. Lohn- und Kirchensteuer			
	<b>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</b> <b>EUR 3.000,00 (EUR 0,00)</b>			
3504	Verbindlichkeiten FSR			
	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
3900	Passive Rechnungsabgrenzung		47.795,34	71.144,34
	Summe Passiva		<u>1.304.059,50</u>	<u>1.322.912,47</u>

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	<b>Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlage- vermögens und aus Zuschrei- bungen zu Gegenständen des Anlagevermögens</b>			
4912	Erträge Zuschreibg. Finanzanlagevermögen		1.643,69	0,00
	<b>Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen</b>			
4930	Erträge Auflösung von Rückstellungen		0,00	300,00
	<b>übrige sonstige betriebliche Erträge</b>			
4839	Sonstige Erträge unregelmäßig	27.883,00		22.813,00
4923	Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	74,00		0,00
4960	Periodenfremde Erträge	0,00		345,66
4972	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	518,99		0,00
7400	Mitgliedsbeiträge BVWW	262.307,88		253.688,40
7440	Umlage tiv (Tauchsport-Industrieverband)	4.200,00		4.200,00
7457	Umlagen AKC	<u>7.680,00</u>	302.663,87	0,00
	<b>Löhne und Gehälter</b>			
6020	Gehälter	90.103,60		83.596,00
6035	Löhne für Minijobs	0,00		511,80
6036	Pauschale Steuer für Minijobber	0,00		10,24
6060	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	4.751,75		4.535,00
6076	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<u>1.800,00-</u>	93.055,35	800,00-
	<b>soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>			
6110	Gesetzliche Sozialaufwendungen	22.226,67		13.763,06
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	277,68		251,82
6140	Aufwendungen für Altersversorgung	<u>2.688,00</u>	25.192,35	2.688,00
	<b>davon für Altersversorgung EUR 2.688,00 (EUR 2.688,00)</b>			
6140	Aufwendungen für Altersversorgung			
	<b>Versicherungen, Beiträge und Abgaben</b>			
6400	Versicherungen	5.436,08		5.214,64
6420	Beiträge	<u>39.759,42</u>	45.195,50	34.797,00
	<b>Werbe- und Reisekosten</b>			
6600	Werbekosten	2.524,44		374,85
6609	Sachkosten sonstige Messe	0,00		59,50
6612	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	0,00		233,88
6620	Geschenke n. abzugsfähig ohne §37b EStG	0,00		693,00
6628	Sonstige Tagungen	0,00		637,00
6631	Repräsentationskosten Boot	63,39		0,00
6669	Reisekosten allg.Nicht-AN	<u>3.996,77</u>	6.584,60	2.210,36
Übertrag			134.279,76	132.570,91

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			134.279,76	132.570,91
	<b>verschiedene betriebliche Kosten</b>			
6303	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	535,50		0,00
6821	Fortbildungskosten	110,07		0,00
6825	Rechts- und Beratungskosten	12.348,00		11.424,00
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	2.856,00		2.856,00
6830	Buchführungskosten	5.156,98		5.097,48
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.353,16		1.429,97
6858	Kostenanteil WVS GmbH	<u>35.700,00</u>	58.059,71	35.700,00
	<b>Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen</b>			
6923	Einstellung in die EWB auf Forderungen	0,00		616,00
6930	Forderungsverluste (übliche Höhe)	<u>1.201,00</u>	1.201,00	0,00
	<b>übrige sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6391	Zuwendg. Spenden wissensch./kult. Zweck	2.875,00		7.875,00
6960	Periodenfremde Aufwendungen	1.452,94		139,02
7506	sonstige Kosten TIV	1.284,00		1.166,30
7536	Sitzungskosten TIV	<u>486,28</u>	6.098,22	0,00
	<b>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</b>			
7010	Erträge a. Wertpapieren d. AV		4.073,65	3.695,63
	<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
7100	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		4,99	5,72
	<b>Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</b>			
7201	Abschr. Finanzanlagen (n. dauerhaft)		0,00	14.880,03
	<b>davon außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen</b>			
	<b>EUR 0,00 (EUR 14.880,03)</b>			
7201	Abschr. Finanzanlagen (n. dauerhaft)			
	<b>Jahresüberschuss</b>			
	Jahresüberschuss		<u>72.999,47</u>	<u>55.088,46</u>

# **Anlage 5**

## **Vollständigkeitserklärung**



## **Vollständigkeitserklärung**

### **Betr.: Jahresabschluss zum 31. Oktober 2023**

Die Unterzeichner erklären hiermit in ihrer Eigenschaft als Präsident, Schatzmeister bzw. Geschäftsführer des BVWW e. V. e.V., Gunther-Plüschow-Str. 8, 50829 Köln, folgendes:

In dem von der

**Prof. Dr. Bischoff & Partner**  
**Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen**

erstellten Jahresabschluss zum 31. Oktober 2023 sind nach unserer Überzeugung alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Wagnisse berücksichtigt.

Ferner sind nach unserer Überzeugung in der Buchführung alle Geschäftsvorfälle erfasst, die im Berichtsjahr buchungspflichtig geworden sind.

Alle Aufklärungen und Nachweise, um die wir gebeten wurden, haben wir nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Ablauf des Geschäftsjahres eingetreten sind und deren Auswirkungen den Vermögensstand oder den Gewinn der Gesellschaft zum Bilanzstichtag wesentlich beeinflussen können, liegen nach unserer Kenntnis nicht vor.

Die Prof. Dr. Bischoff & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen hat auftragsgemäß die Vollständigkeit und Richtigkeit der Buchführungsbelege sowie der erteilten Auskünfte, Nachweise und Erklärungen im Einzelnen nicht geprüft. Insoweit übernimmt die Berichtsfirma die alleinige Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses.

Die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben wir zur Kenntnis genommen und anerkannt.

Düsseldorf, den 26. Januar 2024

---

Robert Marx (Präsident)

---

Karsten Klemme (Schatzmeister)

---

Karsten Stahlhut (Geschäftsführer)

# **Anlage 6**

## **Allgemeine Auftragsbedingungen**

**ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN**

für Steuerberatungsgesellschaften der Prof. Dr. Bischoff &amp; Partner® Gruppe

**I. Umfang und Ausführung des Auftrags**

- (1) Für den Umfang der von der Steuerberatungsgesellschaft zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend.
- (2) Die Steuerberatungsgesellschaft wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zugrunde legen. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist.
- (3) Werden die Belege bei Verbuchung durch die Steuerberatungsgesellschaft nicht in der vertraglich vereinbarten Form (vgl. VI. Ziff. 2 AGB) zur Verfügung gestellt, wird zusätzlich zu den o. g. Gebühren der daraus anfallende Aufwand für die Sortierung und Vervollständigung der Belege sowie für Rückfragen nach Zeitgebühr (Zeiteinheiten gemäß V. AGB) abgerechnet.
- (4) Die laufende Lohnbuchhaltung umfasst die Führung des Lohnkontos, die Ausdrucke der Lohnabrechnungen, Brutto-Lohnliste, Lohnjournal, Beitragsnachweise, Lohnsteueranmeldung, Überweisungsträger Arbeitnehmer / Krankenkasse / Finanzamt bzw. alternativ die elektronische Übermittlung dieser Daten.
- (5) Sonderarbeiten der Lohnbuchhaltung und dafür anfallende Gebühren sind insbesondere:
- Einrichtung weiterer Arbeitnehmer inkl. Erstmeldung Sozialversicherung 15 €
  - Meldungen zur Sozialversicherung eines Arbeitnehmers (An-, Ab-, Jahres-, Unterbrechungsmeldung usw.) 8 € pro Meldung
  - Meldung Berufsgenossenschaft 18 € pro Jahr
  - Arbeitsbescheinigung 25 € je Bescheinigung
  - Lohnsteuerbescheinigung 8 € je Bescheinigung
  - Abruf der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung: 16,50 € pro Abruf
  - Lohnvorerhebungen bei Änderungen des Gehaltes etc. 18 € pro Abruf und Arbeitnehmer
  - Sonstige Anträge und Bescheinigungen (z. B. Erstattungsanträge U1 + U2, Bescheinigung zur Berechnung von Kranken- und Mutterschaftsgeld, Bescheinigung zum Arbeitslosengeld II / Sozialgeld – Zusatzblatt 2.2, Verdienstbescheinigung sozialer Wohnungsbau, Wohngeld etc., neutrale Verdienstbescheinigung) 8 € pro Antrag. Eine Abrechnung erfolgt jeweils zum 30.06. und 31.12.
- (6) Werden die Unterlagen der Lohnbuchhaltung nicht in der vereinbarten Form oder Frist (vgl. VI. Ziff. 3 AGB) zur Verfügung gestellt, so werden wir den daraus resultierenden Aufwand wie folgt abrechnen:
- Eilzuschlag (3 € pro Arbeitnehmer) - bei verspäteter Einreichung und gesonderter Bearbeitung
  - Zweiter Abruf (6 € pro Abruf und Arbeitnehmer) wegen unvollständiger Belege bzw. wegen nachträglich eingereicherter Informationen

**II. Verschwiegenheitspflicht**

- (1) Die Mitarbeiter der Steuerberatungsgesellschaft sind gesetzlich verpflichtet, über Tatsachen, die ihnen im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber sie schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertrages fort.
- (2) Die Verschwiegenheitsverpflichtung besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen seitens der Steuerberatungsgesellschaft erforderlich ist. Die Steuerberatungsgesellschaft ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als sie nach den Bedingungen ihrer Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist. Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.

**III. Mitwirkung Dritter**

Die Steuerberatungsgesellschaft ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Wir verweisen auf die gesonderte Datenschutzerklärung.

**IV. Datenschutz**

Wir verweisen auf die gesonderte Datenschutzerklärung.

**V. Vergütung**

- (1) Die Vergütung bemisst sich vorbehaltlich der Absätze 2 bis 6 nach der jeweils gültigen Vergütungsordnung (StBVV / RVG).
- (2) Honorare von standardisierten Beratungsprodukten weichen von der StBVV / RVG ab und werden individuell vereinbart. Im Zweifel gilt eine Abrechnung nach Zeitgebühr.
- (3) Ist nach StBVV / RVG oder (2) oder nach Individualvereinbarung eine Abrechnung nach Zeitgebühr vorgesehen oder findet StBVV / RVG oder (2) keine Anwendung oder werden abweichend von der StBVV / RVG folgende Stundensätze je nach Berufserfahrung und Qualifikation vereinbart:
- |  |                         |
|--|-------------------------|
| - WP, vBP, Fachanwalt (m/w/d)  | 300 € / h               |
| - Kompetenzzentrum: Steuerberater, Senior-Consultant, Anwalt (m/w/d) | 200 € / h               |
| - Kompetenzzentrum: Bachelor/Master (m/w/d)                          | 180 € / h               |
| - Steuerberater, Anwalt (m/w/d)                                      | 160 € / h bis 200 € / h |
| - Bachelor/Master, Steuerfachwirt (m/w/d)                            | 120 € / h bis 160 € / h |
| - Fachkraft mit jahrelanger Berufserfahrung (m/w/d)                  | 120 € / h bis 160 € / h |
| - Steuerfachangestellter, Bilanzbuchhalter (m/w/d)                   | 90 € / h bis 120 € / h  |
| - Sonstige Mitarbeiter (m/w/d)                                       | 60 € / h bis 80 € / h   |
- (4) Mindestens 50 € werden abgerechnet für: Bescheidprüfung ohne Beanstandung, Nachweise für Versorgungswerk / Kammer / Krankenkasse, Beantwortung von Nachfragen des Finanzamts, Zusammenstellung und Übersendung von Unterlagen an die Bank, kurze Beratungen (E-Mail / Brief, Telefon über 15 Minuten), Sonderaufwand bei der Finanzbuchhaltung (Sortieren von Belegen, Klärung ungeklärter Posten, Beleg- / Literaturrecherche).
- (5) Mindestens 80 € werden für die Meldung Künstlersozialkasse sowie Schwerbehindertenabgabe / Ausgleichsabgabe abgerechnet.
- (6) Mindestens 120 € werden abgerechnet für: Bescheidprüfung mit Beanstandung, Einspruch, Anträge (z.B. Anpassung Vorauszahlung, Stundung), Ausfüllen von Erfassungsbögen, Statistiken (z.B. ZäPp), Vermögensaufstellungen für die Bank, Berechnungen und Vergleiche (z.B. Liquiditätsanalyse, Steuerhochrechnung, Immobilienwerb, Firmenwagen, Kauf-Leasing-Vergleich, Anschaffung Cerec / DVT / Behandlungseinheit), Erstellung einer Daten-CD.
- (7) Bestreitet der Auftraggeber die geleisteten Zeiten, so kann der Auftragnehmer die Leistungen mindestens auf Grundlage der StBVV / RVG berechnen. Absätze (2) bis (6) bleiben ansonsten unberührt.
- (8) Sämtliche Kosten für Datenverarbeitung und DATEV des Auftraggebers werden auf die FiBu- und Lohnmandanten umgelegt, und zwar im Verhältnis aller DATEV-Kosten zu der Summe aller FiBu- und Lohnhonorare. Gleiches gilt für die Kosten der elektronischen Übermittlung von Gewinnermittlungen, Bilanzen und Steuererklärungen an Finanzamt und Bundesanzeiger.
- (9) Alle Preise und Gebühren verstehen sich **zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer und Auslagen**.
- (10) Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass eine höhere oder niedrigere Vergütung in Textform vereinbart werden kann (§ 4 Abs. 4 StBVV).
- (11) Preiserhöhungen bleiben vorbehalten.

**VI. Pflichten des Auftraggebers**

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit dies zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er der Steuerberatungsgesellschaft unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass der Steuerberatungsgesellschaft eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.
- (2) Die Buchführungsbelege sind zum vereinbarten Zeitpunkt (in der Regel 15. des Folgemonats) der Steuerberatungsgesellschaft für jede Buchungsperiode in einem Ordner vollständig und nach den Vorgaben des Ablagesystems sortiert mit Kontierungsmerkmalen (z. B. bei Privatentnahmen) anzuliefern. Entsprechendes gilt auch bei Übergabe von Belegen in digitaler Form (*PraxisNavigation* online bzw. Unternehmen online).
- (3) Wenn Umsatzsteuer-Voranmeldungen abzugeben sind, so müssen die Buchungsbelege der Steuerberatungsgesellschaft spätestens 15 Tage nach Ablauf des Voranmeldungszeitraumes vorliegen. Wird diese Frist nicht eingehalten, so haftet die Steuerberatungsgesellschaft nicht für Verspätungsfolgen und kann ein Zusatzhonorar (Expresszuschlag) von 2/10 zusätzlich in Rechnung stellen.
- (4) Bei Beauftragung zur Lohnabrechnung und Führung der Lohnkonten hat der Auftraggeber für jeden Mitarbeiter den durch die Steuerberatungsgesellschaft ausgehändigten Fragebogen vollständig auszufüllen und Veränderungen in Textform mitzuteilen sowie Lohnunterlagen bis spätestens 15 Tage vor dem Lohnzahlungstermin anzuliefern.
- (5) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse der Steuerberatungsgesellschaft nur mit deren schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (6) Der Auftraggeber verpflichtet sich, kein Arbeits- und Beratungsverhältnis mit Mitarbeitern oder Beratern der Steuerberatungsgesellschaft zu begründen. Diese Verpflichtung erstreckt sich auch auf Mitarbeiter und Partner der Partnerschaft Bischoff & Partner sowie der verbundenen Steuerberatungsgesellschaften. Diese Verpflichtung besteht für die Dauer von 2 Jahren nach der Beendigung des Steuerberatungsvertrages. Für den Fall der Verletzung der Pflicht ist der Auftraggeber zur Zahlung einer Vertragsstrafe von 50.000 € pro Fall verpflichtet.

**VII. Fälligkeit / Vorschuss**

- (1) Die monatlichen Abschlagszahlungen erfolgen zum 15. des jeweiligen Bearbeitungsmonats und sind mit Rechnungsstellung fällig und werden per Lastschrift eingezogen. Sonstige Gebühren und Kosten werden mit Erbringung der entsprechenden Leistung fällig. Die Steuerberatungsgesellschaft ist berechtigt, auf sonstige Kosten und Gebühren angemessene Vorschüsse zu fordern. Vorschüsse auf die Vergütung werden mit der Zahlungsaufforderung fällig.
- (2) Soweit zwischen den Parteien eine monatliche Abschlagszahlung vereinbart wird, ist die Steuerberatungsgesellschaft berechtigt, zum jeweiligen Jahresende eine mit Erhalt fällige werdende Jahresabschlussrechnung zu stellen.

**VIII. Laufzeit / Kündigung**

Soweit nichts anderes vereinbart, wird der Vertrag auf unbestimmte Zeit geschlossen. Ein auf unbestimmte Zeit geschlossener Vertrag kann von jedem Vertragspartner zum Ende eines Quartals mit Frist von 3 Monaten gekündigt werden. Eine außerordentliche Kündigung bleibt hiervon unberührt.

**IX. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltung von Arbeitsergebnissen und Unterlagen**

- (1) Die Steuerberatungsgesellschaft hat die Handakten des Auftraggebers für die Dauer von sieben Jahren aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn die Steuerberatungsgesellschaft den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen 6 Monaten nicht nachkommt sowie bei Beendigung des Mandats.
- (2) Die Steuerberatungsgesellschaft kann die Herausgabe ihrer Arbeitsergebnisse und Handakten, insbesondere sämtlicher Buchhaltungsunterlagen verweigern, bis sie wegen ihrer Gebühren befriedigt ist.

**X. Haftung**

- (1) Der Anspruch des Auftraggebers aus diesem Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens wird auf 1.000.000 € (d.h. den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme von 250.000 €) beschränkt.
- (2) Die Beschränkung bezieht sich allein auf einfache Fahrlässigkeit. Von der Haftungsbeschränkung ausgenommen sind Ansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit. Der Auftragnehmer versichert, dass er eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe des vierfachen der jeweiligen gültigen Mindestversicherungssumme unterhält.

**XI. Online-Streitbeilegung**

- Im Rahmen der Allgemeinen Informationspflicht gem. § 36 (1) Nr. 1 VSBG (Verbraucherstreitbeilegungsgesetz) erklärt Prof. Dr. Bischoff & Partner<sup>®</sup>:
- für die Steuerberater der Steuerberatungsgesellschaften (Köln, Chemnitz, Berlin), dass diese zur Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle für die Schlichtung zwischen Steuerberatern und Verbrauchermandanten weder bereit noch verpflichtet ist, sondern im Bedarfsfall die Vermittlung der Steuerberaterkammer nach § 76 (2) Nr. 3 StBerG in Anspruch nimmt.
  - für die mit uns in Bürogemeinschaft arbeitenden Rechtsanwälte der Partnerschaft Bischoff & Partner, dass diese an Streitbeilegungsverfahren mit Verbrauchermandanten vor der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft, Rauchstraße 26, 10787 Berlin, [www.s-d-r.org](http://www.s-d-r.org) bereit sind. Die Inanspruchnahme des OS-Verfahrens besteht auf Antrag auch für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus dem Mandatsverhältnis bis zu einem Wert von 50.000 €.

**XII. Abtretung**

- (1) Die Steuerberatungsgesellschaft ist berechtigt, die aus dem Auftragsverhältnis gegenüber dem Auftraggeber entstandenen Forderungen an die Prof. Dr. Bischoff & Partner Treuhand- und Steuerberatungsgesellschaft mbH (Zedent) abzutreten. Die der Steuerberatungsgesellschaft gegenüber dem Auftraggeber zustehenden Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte gehen auf den Zedenten über.
- (2) Die Steuerberatungsgesellschaft ist zudem berechtigt, die aus dem Auftragsverhältnis gegenüber dem Auftraggeber entstandenen Forderungen an eine Factoring-Gesellschaft abzutreten.

**XIII. Schlussvorschriften**

- (1) Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich daraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht.
- (2) Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der auswärtigen Beratungsstelle der Steuerberatungsgesellschaft.
- (3) Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
- (4) Falls einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sind oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine dem ursprünglichen Parteiwillen entsprechende gültige zu ersetzen.

Stand der AGB: 01/23